



Mobilität in der Region gestalten

Offener Arbeitskreis in der KEM Thayaland

18. Juni 2019, Gasthaus Haidl in Thaya

Am 18. Juni 2019 lud die Marktgemeinde Thaya in Kooperation mit der KEM Thayaland zum ersten offenen Arbeitskreis für Mobilität in der Region ins Gasthaus Haidl nach Thaya.



Fachlich begleitet wurde der Infoabend von der Energieagentur der Regionen. Im Vorfeld gab es die Möglichkeit den ECO Thayaland, eines der E-Carsharing-Autos selbst auszuprobieren. Im Zentrum des Abends standen folgende Fragen:

- Welches Mobilitätsangebot gibt es?
- Welchen Bedarf gibt es in der Region bzw. was fehlt?
- Was könnten nächste Schritte sein?

Beate Grün von der Kleinregion Thayaland berichtet über bisherige und aktuelle Angebote. Ein Beispiel für ein innovatives Angebot für den Freizeitbereich ist der Radtramper. Er fährt von Mai-Oktober, und zwar 2 mal täglich jeden Freitag, Samstag, Sonn- und Feiertag und verbindet so Göpfritz – Slavonice bzw. Drosendorf – Slavonice in beide Richtungen.

• Göpfritz - Slavonice - Drosendorf
• Drosendorf - Slavonice- Göpfritz

**Buslinie 764
mit Radanhänger**

von Mai - Oktober
2 x täglich /
jeden Freitag, Samstag,
Sonn- und Feiertag

Aktive und damit gesunde

Mobilität wie Radfahren wird ebenso seit Jahren mit dem Radplass thematisiert. Dies wurde 2019– gemeinsam mit den Mobilitätsbeauftragten – zu einem Boni-Radl-Pass in Kooperation mit Betrieben in der Region weiterentwickelt.

Ansbert Sturm und Renate Brandner-Weiß stellten den ECO Thayaland, das regionale E-Carsharing vor. Für umgerechnet nur 20 Euro pro Monat kann man auf eines von 7 Elektroautos mit einer Reichweite von 120-250 km zugreifen. Die Nutzung zeigt, dass viele Kurzstrecken damit gefahren werden, aber auch



bis zu 300 km oder mehr an einem Tag. Seit den Anfängen im April 2014 mit einem Auto in Waidhofen ist viel passiert, die Zahl der Autos wurde vervielfacht, die bisher gefahrenen Kilometer betragen in Summe über 300.000 mit aktuell rund 70 NutzerInnen. Besonders beliebt für den Einstieg von NutzerInnen ist das Probequartal um 60 Euro.

Der Arbeitskreis war sich einig, dass Mobilität ein Thema ist, das nicht nur, aber auch in der Region gestaltet werden kann und muss. Der zweite Teil des Abends wurde für Rückmeldungen und Ideensammlung genutzt. Diese sind sehr vielfältig und reichen von Fahrtendiensten bis zu Leihradsystemen. Das nächste Treffen ist für den Herbst geplant. Davor gibt es am 9. 8. 2019 noch einen Termin, bei dem die KEM Thaya das Projekt „GirotoZero“ empfängt. Also bitte vormerken, Details folgen. Gutes Unterwegs sein bis dahin, war der Wunsch seitens der AK-TeilnehmerInnen.

E-Mobilität: Testaktionen, E-Carsharing und E-Automiete



7 x E-Carsharing

- **Dobersberg** seit 05/2016
- **Groß-Siegharts** seit 05/2016
- **Karlstein** seit 12/2016
- **Raabs** seit 08/2017
- **Schwarzenau** seit 10/2016
- **Vitis** seit 05/2016
- **Waidhofen** seit 04/2014

Wirkung:

- Über 300.000 km emissionsfrei (per 1/2019)
- Vorzeigemodell & Impulse für private & betriebliche Ladestellen + Fahrzeuge
- Beitrag zu führender Position (Bezirksranking österreichweit)

Ergänzend: Vermietung & Testaktionen

- 3 x Langzeitmiete
- ~30 Kurzmietten
- ~100 Testfahrten



Ein Teil der Teilnehmenden in Thaya (vlnr):

Obmann der Kleinregion Bgm. BR Ing. Eduard Köck, Bgm. Hermann Wistrčil, Modellregionsmanager Ansbert Sturm, GR Josef Traxler, Kleinregionsmanagerin Beate Grün, GR Norbert Kollenz und Moderatorin Renate Brandner-Weiß; Bildquelle Energieagentur der Regionen.

Weitere Infos und Kontakt: Ansbert Sturm oder Beate Grün, kem.thayaland.at